

1/2022

# Gemeindebrief

Februar bis Mai



**Katholische Pfarrgemeinde der Alt-Katholiken  
Heidelberg-Ladenburg Odenwald-Tauber**





***Liebe Gemeindemitglieder, Freundinnen und Freunde, liebe Interessierte unserer alt-katholischen Gemeinde der Erlöserkirche,***

jetzt ist es bald so weit, der neue Pfarrer kommt. Sicherlich warten schon viele gespannt auf den Neuen, den Sie ja schon im November gewählt haben. Das ist eine lange Zeit, in der Sie als Gemeinde mit Hilfe der Geistlichen im Ehren- und Hauptamt und vor allem des Kirchenvorstandes viel schultern mussten. Soweit ich das beurteilen kann, haben Sie diese Zeit gut gemeistert. Ein Zeichen für eine gesunde Pfarrei, auf die ich mich freuen darf.

Da nicht alle von Ihnen bei meiner Vorstellung dabei waren, möchte ich ein paar Worte zu meiner Person mitteilen. Geboren und aufgewachsen bin ich nicht allzu weit von Heidelberg in einem kleinen Vorort von Ludwigshafen am Rhein. Meine Studien in Philosophie und Theologie absolvierte ich bei den Jesuiten in München und London. Nach meinen Studien arbeitete ich als Studentenpfarrer in München und Leipzig. In Bamberg studierte ich dann Pädagogik und Erwachsenenbildung und leitete Kurse vor allem im Bereich der Hospizbewegung. Mein Weg in die alt-katholische Kirche führte mich nach Bonn zunächst in die Pfarrgemeinde Sankt Cyprian. Seit 2016 arbeite ich nun als Rektor und Vorsitzender der Stiftung Namen-Jesu-Kirche – unsere Kathedralekirche. Eine Kirche mitten in der Fußgängerzone Bonns. Ich bin verheiratet mit meiner Frau Dorothee, die Lehrerin für evangelische Religion und Französisch ist. Wir bereiten gerade mit unseren drei Kindern Jasper, Mathis und Amélie den Umzug nach Heidelberg vor und müssen dabei feststellen, wie schwierig bzw. unmöglich es ist, einen Kindergartenplatz zu bekommen. Aber, wie heißt es so passend, wir werden das Kind schon schaukeln.

Wir freuen uns auf das Leben hier vor Ort und auf die Begegnungen mit Ihnen. Ich freue mich besonders auf die Arbeit, die gemeinsamen Projekte und Unternehmungen mit Ihnen. Aber zunächst bin ich sehr gespannt, Sie alle kennenzulernen. Ich stehe Ihnen gerne für persönliche Gespräche zur Verfügung und besuche Sie, wenn Sie dies wünschen. Oder auch über das gut bewährte Telefon lässt sich in dieser derzeitigen Situation mit Corona gut kommunizieren. Bitte nehmen Sie ohne zu zögern Kontakt mit mir auf. Vor allem dann, wenn Ihnen etwas auf dem Herzen liegt.

Nach meiner Elternzeit und der Renovierung der Pfarrwohnung ziehen wir Ende März nach Heidelberg um, und ab dem 1. April werde ich dann ganz

für Sie da sein.

In den kommenden Wochen bereiten wir uns als christliche Gemeinschaft auf Ostern vor. Diese Zeit, bekannt als Fastenzeit, ist eine Zeit der Neuausrichtung. Es ist also sehr passend, dass mein Dienstbeginn in diese Zeit fällt und wir dieses wichtige Fest der Auferstehung Christi gemeinsam feiern werden. Wir teilen darin eine Hoffnung und machen erfahrbar, dass das Göttliche seine Wege in unser Leben bahnt. Gerade in diesen Zeiten tut diese Botschaft gut und ist heilsam. Die Termine für die Gottesdienste finden Sie in diesem Pfarrbrief.

Ich danke Ihnen für das Vertrauen, das Sie mir bei meiner Wahl zu Ihrem Pfarrer entgegengebracht haben und freue mich auf eine lebendige Gemeinde mit all ihren Facetten, Gruppen und Menschen.

Herzliche Grüße

*Ihr Alexander Eck*

---

## **Änderung der Corona-Verordnung Baden-Württemberg** In den Alarmstufen gilt für Gottesdienste 3G ab dem 14. Februar 2022

Mit der neuen Corona-Verordnung vom 28. Januar 2022 müssen wir ab dem 14. Februar 2022 in den Gottesdiensten 3G einhalten, sofern eine Alarmstufe festgestellt wurde. In den Alarmstufen müssen die Gottesdienstbesucher weiterhin mit mindestens 1,5 Metern Abstand zwischen Personen aus verschiedenen Haushalten sitzen. Personen aus dem gleichen Haushalt können zusammen sitzen. Aktuell müssen in den Gottesdiensten FFP2-Masken getragen werden.

3G bedeutet, dass nur getestete, geimpfte oder genesene Personen am Gottesdienst teilnehmen können.

Geimpfte oder genesene Gottesdienstbesucherinnen und -besucher müssen den entsprechenden Nachweis vorlegen; bitte – wie gesetzlich vorgeschrieben – in digital überprüfbarer Form als QR-Code.

Nicht-immunisierte Besucherinnen und Besucher müssen einen auf sie ausgestellten negativen Antigen- oder PCR-Nachweis vorlegen. Der Antigen-Test darf hierbei nicht länger als 24 Stunden zurückliegen, der PCR-Nachweis nicht länger als 48 Stunden.

Kinder unter sechs Jahren oder Kinder, die noch nicht eingeschult wurden, müssen keinen Testnachweis vorlegen. Schülerinnen und Schüler, die in der Schule regelmäßig getestet werden und noch keine 18 Jahre alt sind,

können nach Vorlage ihres Schülersausweises am Gottesdienst teilnehmen. Während der Schulferien ist ein 3G-Nachweis erforderlich.

Aktuell (Stand 29. Januar 2022) gilt in Baden-Württemberg die Alarmstufe I, das bedeutet, dass wir für alle Gottesdienste nach dem 14. Februar 2022 3G überprüfen müssen. Die Überprüfung wird beim Betreten der Kirche stattfinden, wenn wir auch die Daten zur Kontaktnachverfolgung erfassen. Da die Überprüfung der entsprechenden Nachweise etwas Zeit in Anspruch nehmen wird, bitten wir alle Gottesdienstbesucher spätestens zehn Minuten vor Beginn des Gottesdienstes anwesend zu sein.

*Der Kirchenvorstand*

---

## **Einladung zur Gemeindeversammlung**

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Schwestern und Brüder!

Der Kirchenvorstand lädt Sie zur ersten Gemeindeversammlung im Jahr 2022 am Sonntag, dem 20. März.2021 herzlich ein.

Wir beginnen um 10:00 Uhr mit der Eucharistiefeier in der Erlöserkirche. Die anschließende Zusammenkunft findet im Gemeindesaal Providenz, Karl-Ludwig-Straße 1, Heidelberg statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- 1) a) Bericht des Kirchenvorstands  
b) Wie es in den nächsten Wochen weitergeht
- 2) Finanzen
  - a) Haushaltsabschluss 2021
  - b) Bericht der Rechnungsprüfer
  - c) Entlastung des Kirchenvorstands
  - d) Beschluss Haushalt 2022
- 3) Diakonie
- 4) Diverses

Anträge auf Ergänzung oder Änderung der Tagesordnung richten Sie bitte bis spätestens eine Woche vor der Gemeindeversammlung an mich, die Vorsitzende des Kirchenvorstands.

Wir freuen uns auf Ihre Beteiligung!

*Carola Langwald, Vorsitzende*

---

## Winterfrühstück



Auch in diesem Jahr nahm unsere Gemeinde an der Aktion „Heidelberger Winterfrühstück“ teil. Vom 27.12.21 bis zum 2.1.22 konnten wir jeden Morgen zwischen acht und zehn Uhr Frühstückstüten an unsere Gäste verteilen. Insgesamt 217 unserer wunderbar

gestalteten Tüten fanden Abnehmer. Mit der Gestaltung unserer Tüten begann die Aktion für viele schon im November. Dafür ein großer Dank an alle aus unserer Gemeinde, die bei sich zu Hause oder gemeinsam beim virtuellen Bastelnachmittag von Gudrun und Delia Tüten gestaltet haben. Ebenso an die Mitglieder der Gemeinde Mannheim/Ludwigshafen, den Kapellenkindergarten Heidelberg und die Grundschule Grünwinkel in Karlsruhe. Die Gäste haben bemerkt, wie viel Aufmerksamkeit in die Gestaltung der Tüten eingeflossen ist. Fast jeder/jede hat sich dazu anerkennend und sehr dankbar geäußert. Auch, dass unsere Helfer bei Regen und Kälte draußen standen und das Frühstück ja vor acht Uhr vorbereitet werden musste, wurde häufig erwähnt und dankbar angenommen. Alles in allem wieder eine gelungene Aktion, die wir unbedingt weiter unterstützen sollten, auch wenn für Einkäufe, Standaufbau, Tüten kommissionieren, Brote und Brötchen zubereiten, Kaffeekochen, aufräumen, putzen viele Hände benötigt werden. Hoffentlich können wir in diesem Jahr wieder unseren Gemeinderaum zum Aufwärmen und ein Frühstücksbuffet anbieten.



Für dieses Jahr Danke an: Amelie, Annette,

Charly, Christine, Diana, Eberhard, Elaine, Elisabeth, Emil, Gudrun, Hans, Jan-Helge, Johanna J., Johannes H., Margarete, Martina, Monika J., Paul, Patricia, Reingard, Sara, Sascha, Simon und Wolfgang!

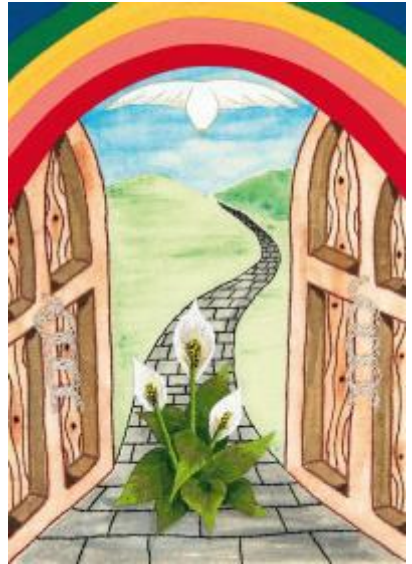
*Franziska Liebel*

---

# Weltgebetstag 2022

aus England, Wales und Nordirland zum Motto „Zukunftsplan: Hoffnung“

Am ersten Freitag im März feiern wir jedes Jahr mit einem ökumenischen Gottesdienst zusammen mit den anderen Gemeinden in der Heidelberger Altstadt den Weltgebetstag. Dabei ist jedes Jahr eine andere Gemeinde Gastgeberin und zuständig für die Gestaltung und Ausrichtung des Weltgebetstages. Dieses Jahr sind wir, die alt-katholische Gemeinde, dran. Da wir uns immer noch mitten in der Corona-Pandemie befinden, werden wir nur einen Gottesdienst veranstalten, aber keine anschließende Feier. Um sicherzustellen, dass auch mit Corona-Abstand alle am Gottesdienst teilnehmen können die möchten, wird der Gottesdienst in der Providenzkirche stattfinden.



Der Weltgebetstag 2022 wurde von Frauen aus England, Wales und Nordirland vorbereitet. Deshalb freuen wir uns sehr, dass die Englische Gemeinde zusammen mit uns den Gottesdienst am Weltgebetstag gestalten wird. Der Gottesdienst wird auf Englisch und auf Deutsch stattfinden und wir werden alle Gelegenheit haben, die Englische Gemeinde besser kennenzulernen.

Das Motto des Weltgebetstages 2022 ist „Zukunftsplan: Hoffnung“. Weltweit blicken Menschen mit Verunsicherung und Angst in die Zukunft. Die Corona-Pandemie verschärfte Armut und Ungleichheit. Zugleich erschütterte sie das Gefühl vermeintlicher Sicherheit in den reichen Industriestaaten. Als Christ\*innen jedoch glauben wir an die Rettung dieser Welt, nicht an ihren Untergang! Der Bibeltext Jeremia 29,14 des Weltgebetstags 2022 ist ganz klar: „Ich werde euer Schicksal zum Guten wenden...“

Unser Weltgebetstag-Gottesdienst findet am 4. März 2022 um 19:00 Uhr in der Providenzkirche Heidelberg statt. Wenn Ihr am Gottesdienst teilnehmen wollt, könnt Ihr Euch schon vorher unter <https://pretix.eu/altstadtgemeinde> einen Platz für den Gottesdienst

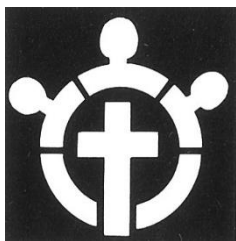
reservieren. Wenn möglich nutzt bitte diese Option, da so die Erfassung der Kontaktdaten am Beginn des Gottesdienstes entfällt. Bitte die Tickets für alle angemeldeten Personen als Ausdruck oder als Passbook auf dem Smartphone mitbringen. Es ist natürlich auch möglich, spontan ohne vorherige Anmeldung zu kommen; dann müsst Ihr Euch vor dem Gottesdienst im Eingangsbereich handschriftlich registrieren. Falls Ihr Probleme mit der Ticketbuchung über die Homepage habt, könnt Ihr Euch auch einen Platz telefonisch im evangelischen Pfarrbüro bei Frau Schuh unter 06221/21117 reservieren lassen. Voraussichtlich wird der Gottesdienst unter 3G Regelungen stattfinden.

Wir hoffen, dass wir auch unter Corona-Bedingungen einen schönen Weltgebetstag-Gottesdienst gemeinsam erleben können und ein kleines Hoffnungslicht mit nach Hause nehmen können.

*Carola Langwald und Ulrike Kutscha*

---

## **Glaubensgespräche**



Auch oder gerade unter den Pandemiebedingungen wollen wir uns im Februar und März wenigstens virtuell treffen, um uns über unseren Glauben auszutauschen. Die Themen werden zunächst für diese beiden Monate durch mich vorbereitet, wobei wir uns natürlich auch Gedankenspielen hingeben können, um uns erstens über unsere Wünsche zu der Zukunft der

Glaubensgespräche klar zu werden und zweitens unserem neuen Pfarrer den „Einstieg“ ein wenig zu erleichtern. Wie (nicht ob! 😊) es ab Mai weitergeht (im April findet wegen Ostern kein Gespräch statt), wird noch besprochen und im nächsten Gemeindebrief bekannt gegeben.

Dienstag, 22. Februar: Aller Anfang ist schwer - Wie dachten die ersten Christen über die Einheit zwischen Gott Vater und Jesus Christus? Was empfinde ich das heute selbst?

Mittwoch, 23. März: Wie bereite ich mich auf Ostern vor? Als Teilnehmer müsst Ihr nur Euch selbst mitbringen.

Beginn jeweils um 19:30 Uhr, Dauer bis maximal 21:00 Uhr.

Einwahldaten:

Per Computer, Tablet oder Smartphone:

<https://meet.goto.com/513730485>



Per Telefon:

089/201 943 01 (Zugangscode: 513 730 485)

Wenn Ihr die Möglichkeit habt, gebt mir per Mail an [guido.golba@outlook.de](mailto:guido.golba@outlook.de) oder telefonisch unter 0171/847 614 eine kurze Rückmeldung, ob Ihr teilnehmen möchtet. Dann kann ich ggf. über denselben Kanal bzgl. eventueller Änderungen o.ä. informieren.

Ich freue mich über reichlich TeilnehmerInnen!

*Guido Golba*

---

## **Herzliche Einladung zum Dekanatswochende**

**vom 20. bis 22. Mai 2022 auf der Burg Altleiningen in der Pfalz**

Weil wir es für wichtig halten, eine Möglichkeit zur Begegnung zu bieten, wollen wir unser Dekanatswochenende, allen

**Für alle. Fürs Leben.**  
*Meine* **Kirche.**

Umständen zum Trotz, stattfinden lassen. Auch in diesem Jahr bieten wir ein vielseitiges Programm mit vielfältigen Freizeitmöglichkeiten rund um die Burg und im Freibad im Burggraben. Die wunderschöne Umgebung bietet Möglichkeiten zum Wandern und am Sonntag feiern wir einen fröhlichen Schlussgottesdienst. Stand jetzt gilt die 2G+ Regel, die wir als Teilnahmebedingung für unser Wochenende festgelegt haben. Die entsprechenden Nachweise werden beim Check-In kontrolliert. Außer beim Essen im Speisesaal und in den Zimmern, gilt momentan im gesamten Haus Maskenpflicht. Wer sich die Burg schon mal anschauen will, kann das hier tun:

<https://www.diejugendherbergen.de/jugendherbergen/altleiningen/>

Anmeldung bitte bis spätestens 8. April 2022 bei Familie Liebel.

Die Unterbringung erfolgt in der Regel in Familienzimmern (4 bis 6 Betten), es gibt auch DZ und EZ.

Kostenbeitrag für das ganze Wochenende (inkl. aller Malzeiten):

Kleinkinder (bis 3 Jahre) frei

Kinder und Jugendliche (4 bis 17 Jahre) 25 Euro

Erwachsene (im Familienzimmer) 50 Euro

Erwachsene (im Doppelzimmer) 65 Euro

Erwachsene (im Einzelzimmer) 80 Euro

Momentan besteht laut Auskunft des Hauses die Möglichkeit,

haushaltsübergreifend Zimmer zu belegen. Sollten Sie das wünschen, geben Sie bitte Ihren Wunschpartner/Ihre Wunschpartnerin mit an. Preise für Unterkunft (incl. Verpflegung) finden Sie auf der Rückseite des Flyers.

Anreise am Freitag, 20. Mai, möglichst bis 17.30 Uhr. Das Abendessen beginnt um 18.00 Uhr. Abreise am Sonntag, 22. Mai, nach dem Mittagessen, ca. 13.00 Uhr.

Der Flyer mit dem Anmeldeformular kann per E-Mail bei Franziska Liebel ([FranziskaLiebel@web.de](mailto:FranziskaLiebel@web.de)) angefordert werden.

---

## **Kirche im Wandel: Einladung in die Gutleuthofkapelle**



In meinem Bericht zur letzten baf-Jahrestagung hatte ich auch von der Gedankenreise "Wie würde ich eine Kirche bauen?" erzählt, die uns zu der Wortwolke mit Begriffen wie "Gemeinschaft, Licht, Augenhöhe, Offenheit, Natur, rund,..." geführt hat. Jede Teilnehmerin hatte auch in einer stillen Zeit ein Bild zu ihrer "Kirche" gemalt. Als ich am Ende der Einheit die unterschiedlichen Bilder und die Wortwolke betrachtete, wurde mir bewusst, wie privilegiert ich bin, dass ich zusammen mit meinem Mann Ansgar und vielen weiteren Beteiligten gerade wirklich dabei bin eine kleine Kirche

am Ost-Tor zu Heidelberg neu zu gestalten.

In Schlierbach liegt etwas weniger malerisch die kleine Gutleuthofkapelle zwischen der Bundesstraße B37 und den Bahnschienen direkt hinter der Brücke und am Bahnhof Schlierbach-Ziegelhausen

([www.gutleuthofkapelle.de](http://www.gutleuthofkapelle.de)). Im Jahr 2030 feiert die kleine Kirche mit ihrer bewegenden caritativen, historischen und ökumenischen Geschichte ihre 600-Jahrfeier. Mit Blick auf den nahenden Jahrestag sind zwei Initiativen entstanden, die zunehmend ineinandergreifen. Die



Planungen der Renovierung der Kapelle - geleitet durch das erzbischöfliche Bauamt der röm.-kath. Stadtkirche Heidelberg - sind soweit fortgeschritten, dass wir mit der Umsetzung in diesem Jahr rechnen können. Dies wird besonders den Innenraum in ein neues Licht und eine neue Form bringen. Gleichzeitig wird in 2022 die Initiative Kapellengarten ihre ersten Projekte starten. In enger Zusammenarbeit mit "Schlierbach lebt", dem Stadtteilverein, der Gruppe fair.nah.logisch der Stadtkirche und der Stadt Heidelberg werden wir den Außenbereich nach den christlich und zur Kapellengeschichte sehr schön passenden Prinzipien der Permakultur neu gestalten. Hier wird es immer wieder Workshopangebote geben. Eure Dankes-Geschenke für das Fotobuch (für Franziska Panizzi zum Abschied), die Samen- und Pflanzspenden, werden genau hier auch ihren Einsatz finden. Vielen Dank dafür!

Da sich in 2022 und 2023 viel um die Kapelle herum bewegt, ist dies eine schöne Gelegenheit den Wandel erleben zu können. Folgende (auch corona-konforme) Ideen sind mir dabei gekommen.



1. Wir öffnen (fast) jeden Sonntag die Kapelle von 11:00 bis 17:00 Uhr. Sonntags ist also ein individueller Ausflug gut möglich und gerne könnt ihr mich kontaktieren. Wir können uns dort Sonntag nachmittags treffen und besonders Ansgar kann aus einem riesigen Fundus an historischen Informationen schöpfen und spannend erzählen.

2. Wer mal an einem Samstag Interesse am gemeinschaftlichen Gärtnern und Permakultur hat, kann sich auch sehr gerne melden, dann würde ich die Workshop-Termine und -Inhalte immer mitteilen.

3. Es bietet sich an, nach der Renovierung die Kapelle mit einem lokalen Gemeindeausflug zu besuchen.

Es würde mich sehr freuen mein "Privileg" auch mit Euch teilen zu dürfen. Meldet Euch einfach, wenn ein Angebot für Euch interessant ist (am besten Signal oder Whatsapp: 0174/9100602 oder per Mail an: [ulrike@kutscha.eu](mailto:ulrike@kutscha.eu)).

*Ulrike Kutscha*

---

## Post aus Garango

Seit über 10 Jahren unterstützt unsere Gemeinde die Drillinge Seni, Sarata und Salmata Dabré über das Patenschafts-Programm des Garango-Vereins Ladenburg. Wir freuen uns sehr darüber, nun den folgenden Brief von ihnen erhalten zu haben:

Garango le 06-01-2022

Cher parrain

Bonjour. Nous espérons que vous vous portez bien. Nous nous portons bien ainsi que toute la famille. Nous sommes en classe de CE2. Tout se passe bien grâce à Dieu. Nous venons par cette lettre vous dire un grand merci pour vos bienfaits envers nous. Nous saisissons l'occasion pour vous traduire nos vœux les meilleurs. Heureuse année 2022.

Dabré Salmata  
Dabré Sarata  
Dabré Seni

(Übersetzung nächste Seite)

Lieber Pate

Guten Tag! Wir hoffen, dass es Ihnen gut geht. Uns und unserer ganzen Familie geht es gut. Wir sind in der Klasse CE 2. Gott sei Dank läuft alles gut. Mit diesem Brief wollen wir Ihnen für alle wohlthuenden Gaben für uns danken. Wir senden Ihnen allerbeste Wünsche für ein glückliches Jahr 2022.

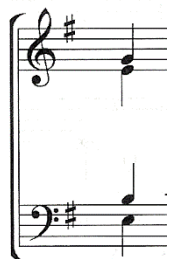
Salmata, Sarata und Seni

---

## VIERSTIMMIG!



Wegen den jeweils aktuellen Coronaregeln habe ich die letzten VIERSTIMMIG! Termine leider absagen müssen. Dennoch hoffen wir auf Besserung und ich schlage vor, weiterhin jeweils den zweiten Dienstag eines Monats um 19:30 Uhr dafür zu reservieren.



Alle, die Lust haben Vierstimmig zu singen, sind herzlich eingeladen. Wir wollen Lieder und Taize-Gesänge aus dem Gesangbuch, aber auch anderes Liedgut in lockerer Runde miteinander Singen und einstudieren.

Die nächsten potenziellen Termine sind: 8. März, 12. April und 10. Mai. Ich gebe jeweils rechtzeitig per Email Bescheid ob die Termine stattfinden.

Ich hoffe auf Besserung und freue mich aufs gemeinsame Singen

Thomas Härtlein

---

## Spendenbescheinigungen und Dank

Kirchenvorstand und Kirchenrechner danken sehr herzlich für die auch dieses Jahr wieder reichlich eingegangenen Spenden: die überwiesenen Kollekten, wenn wegen Corona der Gottesdienstbesuch nicht oder nur eingeschränkt möglich war; die Spenden für einen bestimmten Zweck (z. B. Diakonie, Winterfrühstück) und die Spenden für die Gemeindegemeinschaft! Vielen Dank und Vergelt's Gott!

Spenden bis zu 20% des zu versteuernden Einkommens können steuerlich abgesetzt werden. Kirchenrechner Philipp Schneider hat allen, die unserer

Gemeinde 2021 Spenden zukommen lesen, eine Bescheinigung per Post zukommen lassen. Bei Spenden bis zu einer Höhe von 300 Euro können auch von der Bank quittierte Einzahlungsbelege als Nachweis verwendet werden.

---

## Offizielle Amtseinführung Alexander Eck



Am Sonntag, 19. Juni 2022 wird die feierliche Amtseinführung von Pfarrer Alexander Eck durch Bischof Matthias Ring stattfinden. Der Gottesdienst wird um 15:00 Uhr in der Providenzkirche Heidelberg stattfinden, die anschließende Feier im Gemeindehaus Providenz. Details folgen noch.

*Der Kirchenvorstand*

---

## Internationaler Alt-Katholikenkongress



### „Fürs Leben“

Unter diesem Motto lädt die Alt-Katholische Kirche Deutschland vom 1. bis 4. September 2022 zum Internationalen Alt-Katholiken-Kongress (IAKK) nach Bonn ein.

Alt-Katholikinnen und Alt-Katholiken aus den Kirchen der Utrechter Union

und Glaubensgeschwister aus Kirchen, mit denen wir verbunden sind, werden sich in der Stadt am Rhein versammeln, um Gemeinschaft zu erleben, Gottesdienst zu feiern und sich über Fragen auszutauschen, die uns als Christinnen und Christen bewegen. Es erwartet Sie ein vielfältiges Programm, dass sich an dem Leitwort „Fürs Leben“ orientiert. In verschiedenen Workshops werden Sie die Möglichkeit haben, den Impulsen nachzuspüren, die das Evangelium uns heute geben kann. Miteinander wollen wir fragen, was es heißt, Kirche und Gemeinde fürs Leben in unserer Zeit zu sein.

Die Kongresskarte, die Zugang zu allen offiziellen Veranstaltungen (einschließlich einer Schifffahrt) ermöglicht und in die Mittag- und

Abendessen während des Kongresses eingeschlossen sind, wird für 150 Euro erhältlich sein. Es werden auch Tageskarten und ermäßigte Karten angeboten werden. Hotelkontingente in verschiedenen Preiskategorien wurden reserviert. Näheres entnehmen Sie bitte der Kongresshomepage, die Ende Januar unter der Adresse [www.iakk2022.de](http://www.iakk2022.de) freigeschaltet wird. Dort können Sie sich auch anmelden und Details zum Programm erfahren. Die internationalen alt-katholischen Jugendverbände organisieren parallel zum Kongress einen Jugendkongress für junge Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren.

In allen Fragen können Sie sich an das Bischöfliche Ordinariat in Bonn wenden: Gregor-Mendel-Straße 28, D-53115 Bonn, Tel. 0228/23 22 85, [ordinariat@alt-katholisch.de](mailto:ordinariat@alt-katholisch.de)

Aufgrund der derzeitigen Corona-Pandemie weisen wir darauf hin, dass beim Kongress die dann aktuellen Schutzbestimmungen und Verordnungen des Landes Nordrhein-Westfalen und der Stadt Bonn gelten, über die wir auf der Kongresshomepage aktuell informieren.

Flyer zum Internationalen Alt-Katholikenkongress liegen auch in der Kirche aus.

---

## Verstorben



ist aus unserer Gemeinde

Frau Marianne MacLean aus Heidelberg  
im Alter von 102 Jahren.

Der barmherzige Gott vollende  
ihr Leben in seiner unendlichen Liebe!

---

# Online Gottesdienste des Bistums und Übertragung unserer Gottesdienste



Krankheit, Alter, Urlaub, Termine am Wochenende und nicht zuletzt Corona – es kann viele Gründe geben, die einen Gottesdienstbesuch am Sonntag unmöglich machen. Wer nicht zum Gottesdienst kommen kann, muss aber trotzdem nicht auf kirchliche Angebote verzichten.

Zum einen gibt es digitale Angebote unseres Bistums:

Unter [www.alt-katholisch.online](http://www.alt-katholisch.online) werden jede Woche digitale

Gottesdienste und Impulse angeboten. Im Regelfall findet Ihr dort jede Woche samstags ab 8.00 Uhr einen Impuls für das bevorstehende Wochenende, einen Link zur Livestream-Übertragung eines Gottesdienstes (die genaue Uhrzeit richtet sich nach den jeweiligen Gottesdienstzeiten der übertragenden Gemeinde), sowie einen Zugang zu einem Online-Gottesdienst am Sonntag-Abend um 18.00 Uhr auf der Video-Plattform Zoom. Darüber hinaus gibt es dort auch einen Link zum YouTube-Kanal des alt-katholischen Bistums.

Des Weiteren werden wir jeden Monat einen Gottesdienst aus unserer Gemeinde als Telefonkonferenz übertragen. Die Details hierzu werden ein paar Tage vor dem Gottesdienst per Email versendet werden.

---



# Unsere Gottesdienste

Wenn nicht ausdrücklich anders vermerkt, finden die Gottesdienste in der Erlöserkirche in Heidelberg (Plöck/Ecke Schießtorstraße) statt.

## Februar

Sonntag 20.02. 10.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag 27.02. 10.00 Uhr Eucharistiefeier

*Fasching*

## März

Sonntag 06.03. 10.00 Uhr Eucharistiefeier

*1. Fastensonntag*

Sonntag 12.03. 18.00 Uhr Wortgottesdienst

*2. Fastensonntag*

Sonntag 20.03. 10.00 Uhr Eucharistiefeier  
*3. Fastensonntag* anschl. Gemeindeversammlung

Sonntag 27.03. 10.00 Uhr Eucharistiefeier

*4. Fastensonntag*

## April

Sonntag 03.04. 10.00 Uhr Eucharistiefeier

*Passionssonntag*

Sonntag 09.04. 17.00 Uhr Eucharistiefeier

*Palmsonntag*



Donnerstag 14.04. 19.00 Uhr Eucharistiefeier

*Gründonnerstag*

Karfreitag 15.04. 15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi

Karsamstag 16.04. 21.00 Uhr Feier der Osternacht

Sonntag 17.04. 10.00 Uhr Eucharistiefeier

## Ostern

Sonntag 24.04. 10.00 Uhr Eucharistiefeier

## Mai

Sonntag 01.05. 10.00 Uhr Eucharistiefeier von Frauen vorbereitet und Kindergottesdienst



Samstag 07.05. 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag 15.05. 10.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag 22.05. 10.00 Uhr Eucharistiefeier

# Seelsorgebezirk Odenwald-Tauber

Alle sind sehr herzlich eingeladen zu den Gottesdiensten der alt-katholischen Gemeinde Würzburg in der Kapelle St. Martin, Friedenstraße 3. Hier ist jeden Sonntag um 10.00 Uhr Eucharistiefeier.

Bis auf weiteres können leider keine Gottesdienste im Pfalzgrafentstift in Mosbach stattfinden.

---

## Terminübersicht

22. Februar Glaubensgespräch

4. März Weltgebetstag

8. März VIERSTIMMIG!

23. März Glaubensgespräch

12. April VIERSTIMMIG!

1. Mai Frauensonntag und Kirchweihfest

10. Mai VIERSTIMMIG!

19. Juni Offizielle Amtseinführung Alexander Eck

Alle anderen Termine entnehmen Sie bitte den einzelnen Artikeln dieses Gemeindebriefes!

---



## **Anschriften der Gemeinde**

*Alt-Katholisches Pfarramt, Kaiserstr. 5, 69115 Heidelberg*

Telefon: 06221/22307, Fax: 06221/26507

## **Mitglieder des Kirchenvorstandes**

*Carola Langwald, Ladenburg*

Vorsitzende

[CarolaLangwald@web.de](mailto:CarolaLangwald@web.de) Telefon: 06203/9571695

*Delia Braun, Heidelberg*

*Diana Bursy, Heidelberg*

*Philipp Hackenberg, Heidelberg*

*Franziska Liebel, Heidelberg*

*Jutta Wagner, Heidelberg*

## **Pastorale Mitarbeiterin Seelsorgebezirk Odenwald-Tauber:**

*Kerstin Haug-Zademack, Tauberbischofsheim*

Telefon: 09341/897734

Im Internet sind wir zu finden unter:

<http://heidelberg.alt-katholisch.de>

Unsere E-Mail-Adresse lautet:

[heidelberg@alt-katholisch.de](mailto:heidelberg@alt-katholisch.de)

Unsere Bankverbindung:

*Alt-Kath. Kirchengemeinde*

*IBAN DE20 6725 0020 0000 0242 87*

*Sparkasse Heidelberg*